

GORGIAS. So ist es. Sokrates.

SOKRATES. Wohl gesprochen Georgias. Aber nun frage ich dich, es muß ja doch eine ganz bestimmte und immer die gleiche Lust sein, welche das Trinken der Cocktails denen vermittelt, welche sie trinken?

GORGIAS. Offenbar, weil Cocktails die gleichen Eigenschaften behalten, welche sie haben.

SOKRATES. Und da nun jener bestimmten und gleichen Lust auch eine bestimmte und gleiche Unlust entsprechen muß, darüber waren wir uns schon einig, so folgt hieraus, daß alle, welche Cocktails trinken, zu Hause ein zänkisches Weib haben. Oder nicht? — Du findest wieder keine Antwort, Georgias, und willst doch in der Redekunst gar geschickt und auf jede Art von Fragen gerüstet sein. Aber wollen wir vielleicht, um uns beiden zu helfen, den Barkeeper fragen, was seine Meinung ist?

GORGIAS. Wohlan denn, tue das!

SOKRATES. So sage mir, Barkeeper, aus welchem Grunde sitzen die Leute hier und trinken Cocktails?

BARKEEPER. Na, weil ihnen det schmeckt!

SOKRATES. Er antwortet, wie du hörst, in seiner vulgären Berliner Sprechweise: Weil es ihnen schmeckt. Nun antworte du mir, Georgias, was ist es nun, was ihnen schmeckt?

GORGIAS. Das Angenehme.

SOKRATES. Und diesem Angenehmen entspricht ein Unangenehmes, um dessen willen die Cocktailtrinkenden das Angenehme suchen?

GORGIAS. Freilich.

SOKRATES. Und welches ist das Unangenehme? Das Dursthaben war es nicht?

GORGIAS. Nein.

SOKRATES. Ein zänkisches Weib war es auch nicht? Wenigstens nicht in jedem Fall?

GORGIAS. Nein, wenigstens nicht in jedem Fall.

SOKRATES. Was also ist es, da es dieses nicht ist und auch jenes nicht in jedem Fall? Willst du nicht in dieser Sache nun deine Redekunst in Anwendung bringen, daß wir zu einem verständigen Ende kommen?

GORGIAS. Siehst du nicht, Sokrates, in welcher Weise der Barkeeper uns betrachtet und darauf wartet, daß wir neue Cocktails bei ihm bestellen oder aber gehen?

SOKRATES. Wohlan denn, gehen wir. Auch auf dem Kurfürstendamm können wir unser Gespräch weiterführen und es womöglich zu einem Ende bringen, wenn auch nicht sicher zu einem verständigen.

(Beide ab.)